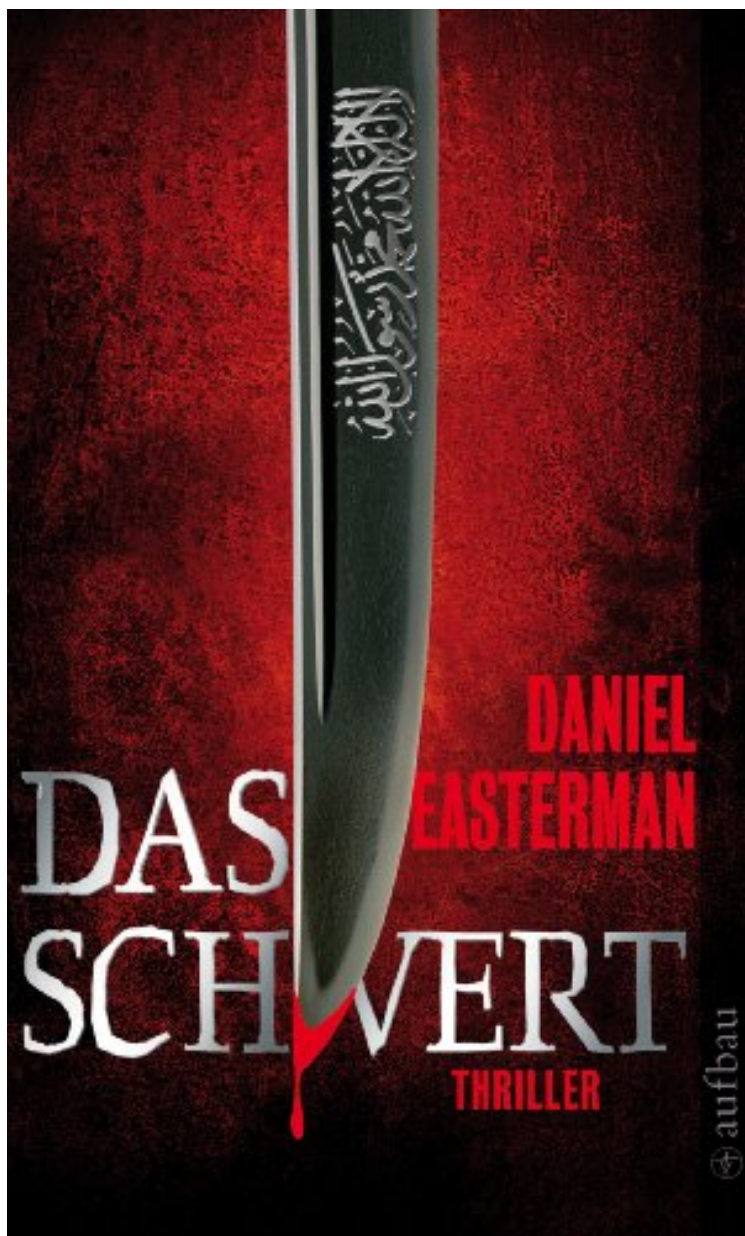


Das Schwert: Thriller

Von Daniel Easterman

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #433397 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-09Erscheinungsdatum: 2012-11-09File Name: B00ABLZSGO | File size: 37.Mb

Von Daniel Easterman : Das Schwert: Thriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Schwert: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Erschreckend realistischVon Joerg Mergenthaler"Das Schwert" ist 2007 erschienen. Acht Jahre und viele TV-Berichte

ber das Wirken des IS spater wird der Leser erschreckt erkennen, dass hier kein Thriller mit Splatter-Elementen vorliegt, sondern dass der islamistische Terrorismus unglaublich realitätsnah geschildert wird. Das Buch berzeugt auch durch die sehr prazise Schilderung der Verhltnisse in Kairo, die einen tieferen Eindruck hinterlsst als ein Film dies je knnte. Genauso prazise werden auch die Gewaltorgien der Islamisten geschildert; das muss man vorher wissen, wem das zu weit geht, der sollte vom Lesen dieses Thrillers Abstand nehmen. Das unglaubliche Verhalten des britischen Geheimdienstes htte man vor ein paar Jahren noch als bsartige Beschimpfung bezeichnet, inzwischen wissen wir (NSA-Affre), dass man da vor massivem Rechtsbruch selbst gegen befreundete Staaten nicht zurckschreckt. Und auch dass die Polizei des United Kingdom die Hauptperson, einen renommierten Islamwissenschaftler, ohne weiteres als Massenmrder verdchtigt und andere Spuren nicht verfolgt - nun, unsere Polizei hat die Taten des NSU zunchst auch als "Dner-Morde" abgetan. Leider geht zur Realitt auch, dass vor allem Gute und Unschuldige sterben mssen. Wenigstens gibt es ein Happy End, wenngleich das Ende offen ist. Was gibt es zu kritisieren? Der Autor bringt Handlungselemente ein, die dann berhaupt nicht weitergefhhrt werden. Gleich die erste Szene, die nach der eigentlichen Romanhandlung spielt, geht dazu: Ein von den Afghanen geschnappter MI6-Agent wird von den Afghanen lebendig ans Kreuz genagelt; ein Scharfschtze, britisch oder amerikanisch, beobachtet das aus der Ferne. Er soll seinen Kollegen erscheinen, um zu verhindern, dass dieser redet. Warum er dem Todeskampf (der detailliert geschildert wird) stundenlang zusieht und erst schieht, kurz bevor der Kollege ohnehin gestorben wre, das bleibt offen. Man erfhhrt eigentlich nur, dass der Verbleib des Schwertes sowohl den Geheimdiensten wie auch den Islamisten nicht bekannt ist. - Oder aber: In dem Buch tauchen kurz Nachkommen von nach gypten geflohenen Nazis auf, die Verbindung zu den Islamisten haben. Punkt. Nichts weiter. Obwohl man in einem Thriller daraus etwas htte machen knnen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein guter Thriller Von Balus Zuckerl Mich hat " Das Schwert" von Daniel Easterman nicht wirklich berzeugt. Egal wie sehr ich mich bemht habe in einen Lesefluss zu kommen, es wollte nicht funktionieren. Zu undurchsichtige Charaktere, reierische Darstellungen der "Feinde"- es scheint als sei der Autor mehr darum bemht gewesen zu sein, den Roman actionreich zu gestalten, als ihm auch zumindest etwas Tiefe zu verleihen... Fr mich nicht weiterzuempfehlen. 3 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Flach und Schwach!!! Von Wer hat's erfunden? Das Buch hat mich sehr enttuscht. Die zahlreichen Grammatikfehler in der deutschen Version sind wohl eher Verlag und bersetzer anzulasten. Die reierische und flache Storyline liegt jedoch voll in der Verantwortung des Autors. Easterman versucht, mit Splatter-Elementen seinen jihadistischen Antagonisten Glaubwrdigkeit zu verleihen, htte aber lieber mehr Sorgfalt in die Ausgestaltung des idealistischen Hintergrundes der islamistischen Fanatiker investieren sollen. Von einem Autor, der sich Islamwissenschaftler nennt, htte ich wahrlich mehr Liebe zum Detail bei der Ausleuchtung jihadistischer Motive und Konstellationen erwartet. Eastermans "Fachkenntnisse" werden lediglich in den Ortsbeschreibungen Kairos deutlich. Die "vielen interessanten Informationen zum mittleren Osten und zum Thema Terrorismus" (Verzeih das Zitat, "Ela Mia Englandfan") sind leider eher irrefhrend und kein ernstzunehmender Ersatz fr eine themenspezifische Zeitungslektre. Aus dem Grundgerst der Geschichte htte man wirklich etwas machen knnen, aber Easterman hat es leider bei einem actionlastigen Amoklauf mit unglaubwrdigen Charakteren belassen. Schade!!!

Kurzbeschreibung Die Jagd nach dem Schwert des Propheten Professor Goodrich erhhlt von einem arabischen Buchhndler ein altes Schwert und einen Brief zur Begutachtung. Kurze Zeit spater sind seine Frau und seine Tochter tot. Ist es wirklich das Schwert Mohammeds? Islamische Fundamentalisten schrecken vor nichts zurck, um in seinen Besitz zu gelangen. Ein Thriller aus dem heutigen Kairo, wo Moderne und islamischer Fundamentalismus dicht nebeneinander existieren. Rasant, spannend, hart..de "Hoch oben in den Bergen Ost-Afghanistans, wo die Taliban lngst schon wieder die Herrschaft an sich gerissen hat und sich kein westlicher Soldat einzugreifen traut, hngt ein Mann am Kreuz. Das kann der Beobachter aus der Ferne durch sein High-Tech-Fernglas gut beobachten. Er will den Mann nicht retten. Er will nur verhindern, dass er den Taliban Informationen ber ein geheimnisvolles Schwert verrt, das noch aus der Zeit Mohammeds stammen soll. Also whlt der Beobachter eine CIA-Nummer, um das Go fr seinen Einsatz einzuholen. Und dann erteilt er dem Mann am Kreuz mit einem Scharfschussgewehr den Gnadensto. So beginnt der Roman Das Schwert, in dem das titelgebende Corpus Delicti in die Hnde des Islamwissenschaftlers Jack Goodrich in Kairo gelangt, der dadurch ins tdliche Kreuzfeuer islamistischer Fanatiker und skrupelloser Geheimdienstler gert. Dabei hat der Roman eine groe Besonderheit, die man bei anderen Thrillern ber den internationalen - und das bedeutet ja inzwischen in der Thriller-Literatur: vor allem den islamistischen - Terrorismus nur selten findet: Man glaubt dem Autor, trotz einiger unerhrter Einffle, fast jedes Wort. Das mag am biografischen Hintergrund des Daniel Eastermans liegen. Persisch und Arabisch kann er sprechen, Islamwissenschaften hat er studiert. Zudem pendelt er heute als Dozent fr Islamwissenschaften zwischen Fez und Newcastle hin und her. Vor allem in jenen Momenten, in denen es um das Lokalkolorit des Nahen Ostens geht, kommt ihm dieses Expertenwissen sehr zu gute. Aber noch eine Besonderheit hat Das Schwert - eine Besonderheit, die vielleicht weniger berraschend, aber doch zumindest genauso bedeutend ist: Das Buch ist nmlich einfach gut geschrieben. Klug komponiert, mit raffinierten Cliff-Hangern und ohne

den berflssigen Ballast ausschweifender Exkurse. Spannend von der ersten bis zur letzten Seite. -- Stefan Kellerer
"KurzbeschreibungDie Jagd nach dem Schwert des ProphetenProfessor Goodrich erhlt von einem arabischen
Buchhndler ein altes Schwert und einen Brief zur Begutachtung. Kurze Zeit spter sind seine Frau und seine Tochter
tot. Ist es wirklich das Schwert Mohammeds? Islamische Fundamentalisten schrecken vor nichts zurck, um in seinen
Besitz zu gelangen.Ein Thriller aus dem heutigen Kairo, wo Moderne und islamischer Fundamentalismus dicht
nebeneinander existieren. Rasant, spannend, hart.